

Werter Gast!

Gerne begleiten wir Sie auch in den

**WEINKELLER**

um den Wein auszusuchen.





## Weingut Erich & Walter Polz, Spielfeld – Grassnitzberg

Die Straße von Grassnitzberg nach Spielfeld trennt zwar den Hof und das Weingut, nicht aber die Generationen und das Brüderpaar Polz. Davon kann man sich bei harter Kostarbeit im Degustierraum oder in der gemütlichen Buschenschank überzeugen.

### 2008-er Weißburgunder „Steirische Klassik“

Nach den Qualitätskriterien der „Steirischen Klassik“ fruchtbetont und im Stahltank ausgebaut. Säurespiel.

12 Vol. % Alkohol, 5,8 ‰ Säure, 1,8 g/VZ 0,75 l € 23,-

### 2008-er Sauvignon Blanc „Therese“ Erste Lage STK

Helles Grüngelb, in der Nase feine Stachelbeeranklänge, reife gelbe Apfelfrucht, zart nach Mango

.14 Vol. % Alkohol, 5,8 ‰ Säure, 1,8 g/VZ 0,75 l € 26,-

### 2005-er Urbani – Cuvée

Cuvée aus Zweigelt, Blaufränkisch und Cabernet Sauvignon wurde 16 Monate in überwiegend neuen Barriques ausgebaut., Duft nach Beeren, Kirschen und Johannisbeerlaub.

.13 Vol. % Alkohol, 0,75 l € 26,-

## Weingut Repolusk Leutschach-Glanz Südsteiermark



Inmitten einer traumhaften Landschaft – an einem der südlichsten Punkte der Steiermark, umgeben von Weingärten – liegt unser Weingut. Auf 11 ha werden von uns Reben kultiviert. Voraussetzung, um ausgezeichnete Qualitäten gedeihen zu lassen, ist die schonende Pflege des Rebstockes im Einklang mit der Natur. Das Geheimnis eines großen Weines liegt in der schöpferischen Synthese von Boden und Mikroklima – warme Tage und kühle Nächte – ein Segen für die Aromabildung. Der zarte Duft der Natur findet sich auf wunderbare Weise in unseren Weinen wieder. Sie sind besonders fruchtig und aromareich, haben eine wunderbare Fülle und Lebendigkeit. Sie nehmen den Weinfreund an der Hand und verführen ihn mit einem charmanten Lächeln zum nächsten Schluck.

### 2010-er Welschriesling

Duftiger, verspielter Welschriesling; frische Kräuter und grüne Äpfel am Gaumen; etwas Limette; strahlende Mineralik; beschwingt & glockenklar; lebhaft im Finale.

11,5 Vol.% Alkohol, trocken 0,75 l € 18,00

### 2010-er Gelber Muskateller „Kaltenegg“

Faszinierendes Duett von Holunderblüte und Zitronenmelisse in der Nase; vielschichtig und animierend; viel Fruchtcharme; Muskatelleraroma kleidet den Gaumen vollständig aus und lässt nicht mehr los; als Aperitif unschlagbar

11,5 Vol.% Alkohol, trocken 0,75 l € 22,00

### 2010-er Sauvignon Blanc „Kaltenegg“

Grasige Anklänge in der Nase; grünfruchtige Aromatik am Gaumen; ein Mix aus grünen Früchten; grünblättrige Nuancen; zarte Melisse; spannend und animierend; frisch und verführerisch im Endspurt.

12,00 Vol.% Alkohol, trocken 0,75 l € 22,00

### 2008-er Zweigelt „Koschuh“

Schillerndes Rubingranat mit violetten Reflexen; in der Nase zarte dunkelbeerige Anklänge; ein Hauch von Edelholz; feinwürzige dunkle Kirsche; etwas Nougat; feine Tannine; wunderschöne Harmonie; tolle Länge;

passt wunderbar zum Essen

13,00 Vol.% Alkohol, trocken 0,75 l € 24,00

## Weingut Meinhardt Hube, Gamlitz



### Verwurzelt in der Tradition

Die "Meinhardt Hube" wurde im Jahr 1574 erstmals erwähnt. Damit ist dieser Hof einer der ältesten überhaupt in Gamlitz. Eine Fläche im Ausmaß von 13 Hektar umfasst das Gut. Die Rebstöcke auf den süd- und südwestlich exponierten Lagen haben ein Alter von über 20 Jahren, manche sogar von mehr als 50 Jahren.

### 2009-er Pinot Blanc "Steinbach"

Mittleres Grüngelb. In der Nase noch etwas verhalten, zart rauchige Nuancen, feine Apfelanklänge, ein Hauch von Dörrobst und Nüssen. Am Gaumen frisch und knackig angelegt, grüne Apfelfrucht, saftiger Nachhall, besitzt gutes Entwicklungspotenzial.

85 % Stahl, 15 % Barrique

12,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 21,00

### 2009-er Chardonnay "Steinbach"

Helles Grüngelb. In der Nase feinwürzig, zart nach Anis, saftige gelbe Birnenfrucht, mineralische Anklänge. Am Gaumen elegante Textur, reife gelbe Fruchtaromen, guter Terroirtouch, zeigt bereits eine gute Länge, gutes Reifepotenzial,

ein vielseitiger Speisenbegleiter. 80 % Stahl, 20 % Barrique

12,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 23,00



## Weingut Wohlmuth Kitzreck, Sausal

Seit 1803 sind die Wohlmuths und ihre Vorfahren Weinbauern im traditionsreichen Gebiet Sausal in der Südsteiermark. Diese jahrhundertealte Tradition zeigt die Verbundenheit des Familienbetriebes mit dem Flecken Erde an, das er bearbeiten darf. Respekt vor der Natur, Begeisterung, kompromissloses Qualitätsstreben, Sensibilität und Nachhaltigkeit sind die Grundlagen seiner Arbeit.

### 2009-er Gelber Muskateller „Steinriegel“

Aromatisch, sehr traubige Muskataromen, mineralisch - Gelber Muskateller mit Tiefgang.

12,5 Vol. % Alkohol, trocken

0,75 l € 22,00

## Steiermark :

### Weingut Manfred Tement, Spielfeld



Ein Familienbetrieb zwischen Tradition und Moderne.

Heidi und Manfred Tement, Oma Edina Tement und die Kinder Stefan und Armin.

Mit dem Wissen, daß die Qualität des Weines im Weingarten wächst, sind wir mit viel Sorgfalt und Gefühl bemüht, die von der Natur aus best mögliche Qualität der Trauben zu erreichen.

#### 2009-er Morillon „Steirische Klassik“

Der in allen anderen Weinbaugebieten als Chardonnay bekannte Wein trägt nur in der Steiermark diesen Namen. Der oftmals weich vinifizierte Wein bekommt aufgrund unseres klassischen Ausbaus exotische, vielseitige Aromen, die sich am Gaumen mit harmonischer Fruchtsüße fortsetzen.

12,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 26,00

#### 2009-er Sauvignon Blanc „Grassnitzberg“

Aufgrund der Süd-Ost Ausrichtung dieser Lage kommt es im Herbst zu stärkerer Nachtabkühlung. Der Wein bekommt auf dem von Muschelkalk dominierten Boden würzig-kühle Sauvignonaromen.

Der neue Jahrgang beeindruckt durch ein klares, tieffruchtiges Bukett nach rotem Paprika und reifen Birnen das sich am Gaumen mit vibrierender, kühl-mineralischer Säure in einem langen Finale vereint. Kann jung getrunken werden, entwickelt aber erst oft nach 3 Jahren die typischen "Grassnitzberg-Terroirnoten".

13,0 Vol. % Alkohol 0,75 l € 32,00

### Weingut Neumeister

Straden - Südoststeiermark



Das Weingut Neumeister hat sich einen Fixplatz unter den besten Weingütern Österreichs erarbeitet und ist international über gute Händler vertreten.

Der eigenständige Weinstil, begründet durch die Charakteristika der Region und vertieft durch die schonende Weinbereitung, genießt in der Weinwelt höchstes Ansehen.

#### 2006/2007-er Cuvée de Merin\*

(Zweigelt/Cabernet Sauvignon/Merlot)

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 30,00



## Weingut Lackner-Tinnacher, Gamlitz

Das Weingut Lackner-Tinnacher blickt auf eine lange Tradition zurück. Im Jahre 1770 wurde der Besitz im Josephinischen Kataster, der ersten konsequenten Landvermessung, beschrieben. Darin sind erstmals einzelne Weingartenstücke bewertet. Heute gehören 10 ha hervorragende Steilhänge – die Lagen Steinbach und Eckberg – in der klimatisch idealen Seehöhe von 400-500 m zum Familienbetrieb der von Fritz und Wilma Tinnacher und Senior Franz Lackner geführt wird.

### 2009-er Gelber Muskateller „Steirische Klassik“

Traubig, frisch und trocken, ein idealer Aperitif, für Kenner aber auch zu verschiedenen Speisen geeignet.

12 Vol. % Alkohol    0,75 l    EUR 23,00

### 2009-er Grauburgunder Lage „Steinbach“ Erste Lage STK

Vielschichtig, langer Abgang, ein sehr gehaltvoller Lagenwein.

14,5 Vol. % Alkohol    0,75 l    EUR 28,00

## Weingut Walter Skoff Gamlitz



Walter Skoff ist bereits die 4. Generation und er hat das Weingut durch seine einzigartige Philosophie geprägt. Der Satz "Wein ist Leben, mein Leben ist Wein" drückt seine besondere Beziehung zu seinen Weinen aus und das kann man auch schmecken. Jeder seiner Weine "lebt", trägt seine Handschrift und offeriert eine eigenständige Persönlichkeit, die durch eine einzigartige Kombination aus Frucht und Terroir geprägt ist.

### 2009-er Sauvignon Blanc „Grassnitzberg“

12,5 Vol. % Alkohol    0,75 l    € 28,00

## Weingut Adam, Gamlitz



Unser Weinbaubetrieb befindet sich im südlichsten Teil der Steiermark etwa 4 km von der Ortschaft Gamlitz entfernt. Seit 1905 befindet sich unser Betrieb in Familienbesitz. Auf einem wunderschönen Hügel, dem "Schererkogel", haben Sie einen herrlichen Ausblick auf unsere ca. 7 ha großen Weingärten und ins steirische Weinland. An den steilen Hängen dieses Kogls gedeihen unsere Weintrauben in idealer sonniger Lage, die schonend gekeltert, vergoren und sortentypisch ausgebaut werden. Dies kommt der leicht fruchtigen, trockenen steirischen Linie besonders entgegen.

### 2010-er Sauvignon Blanc

Prägnantes, sortentypisches Duftspiel, klassisch nach grünem Paprika, Anklänge schwarze Johannisbeeren, knackig und reduktiv, würzige Mineralik, tolle Balance von Frucht, Säure und strukturfördernder Pikanz, gebündeltes Finale.

12,5 Vol. % Alkohol    0,75 l    € 22,00

## Weingut Sattlerhof Gamlitz

*Wein vom Sattlerhof* Südlich von Gamlitz, auf einem steilen Hügel mit wunderbarem Blick auf die südsteirische Landschaft, liegt der Sattlerhof. Der Ortsteil heißt Sernau, und der Sattlerhof trägt die Hausnummer 2, was darauf schließen lässt, dass es sich um eine Jahrhunderte alte Adresse handelt. Seit 1887 befindet sich der Hof nachweisbar im Familienbesitz. Heute ist der Sattlerhof ganz der Genussskultur gewidmet, wobei der Wein eine zentrale Rolle spielt.

Federführend im Weinbau ist seit seinem 22. Lebensjahr Willi Sattler. Über die Jahrzehnte ist es ihm gelungen, die Anerkennung ungezählter Weingenießer und der internationalen Medien für die Weine vom Sattlerhof zu gewinnen.

Wie kaum anderswo liegt am Sattlerhof der Schlüssel zur Qualität in der Verbindung von Tradition und Innovation. Tradition bedeutet naturnahe und engagierte Arbeit in den **Weingärten**, und das mit großer Kenntnis von den Eigenarten des Terroirs und der Reben, wie sie nur entstehen kann, wenn ein Winzer Jahrzehnte lang mit seinem Weingut verbunden ist.

Innovation umfasst die beständige Weiterentwicklung der Weinbereitungsmethoden, Investitionen in die Kellertechnik und die konsequente Umsetzung von Ideen, die den **Sortencharakter** noch besser zur Geltung bringen und das Regionstypische im Wein unterstreichen.

### 2010-er Weißburgunder

Sehr zugänglich und einladend, Birnen und Mandeltöne im Duft. Mit Luft erinnert das Bukett an gelbe Ringlotten, sehr trinkfreudige mit eleganter, vornehmer Säure. Idealer Speisenbegleiter.

12,5 Vol. % Alkohol, Säure 5,9 g/l, Restzucker 1,4 g/l    0,75 l € 22,00





## Weingut Karl (Koarl) THALLER

Großwilfersdorf, Südoststeiermark

Karl (Koarl Thaller) mit seiner feschchen Frau Maria haben in den letzten Jahrzehnten im sogenannten „Wein-Niemandsland“ wirklich Großes geschaffen. Angefangen mit einer tollen Buschenschank ist man heute stolzer Schlossherr. Wir verkaufen die äußerst beliebten Thaller - Weine seit ca. 20 Jahren.

### 2008-er Zweigelt

Viel Charme und Frucht. Am Gaumen opulent und seidig weich.

12,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 22,00

### 2007-er Blauer Burgunder

Feminine Züge, reife Himbeeren

verflochten mit einem Hauch von Zimt und Erotik;

geschmeidig mit animierendem Trinkfluß - trocken!

13,6 Vol. % Alkohol 0,75 l € 25,00

### 2007-er „Rochus“ - Cuvée

(CS/ZW/ME/PN)

Hochreifes Traubengut bildet hier die Basis. Tolles Potenzial und 24 Monate kleines

Holz bringen edle Dörrfrüchte in die Nase. Tiefer, ausgewogener

Tanninern mit Gewürznelke, Zimt und Vanille. Saftige Waldbeeren, viel Opulenz und

Charme. Kompakt, tolles Finish!

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 29,00

1,5 l € 58,00

### 2006-er „Moarhof“ - Cuvée

(70 % CS, 8 % CF, 22 % ME)

Pannonischer Bordeaux-Blend Made in Styria!!

Der Duft reifer Johannisbeeren prägt hier die Nase. Viel Kraft und Fülle, unterlegt mit

Dörrzwetschken, gepaart mit Schoko- und Mokkatönen.

14 Vol. % Alkohol 0,75 l € 29,00



WINKLER-HERMADEN

## Weingut Winkler-Hermaden

### Schloß Kapfenstein

### 2008-er „Olivin“

Zweigelt Barrique

Absolut reinsortiger BlauerZweigelt aus Kapfensteiner Eiche ausgebaut, complex und dicht,

Geprägt vom vulkanischen Terroir, mineralisch, saftiger, kräftiger Wein mit Charakter.

13 Vol. % Alkohol 0,75 l € 28,00



 **DIEM**  
WEINGUT DIEM SEIT 1848

## Weingut Diem Obermarkersdorf

Als modernes Weingut am Puls der Zeit zu sein ist eine Herausforderung die sich Gerald und Andrea Diem verschrieben haben. Permanente Weiterentwicklung im Weingut und im Weinberg, ausgedehnte Reisen zu Winzerkollegen im In- und Ausland, sowie kontinuierliche Fortbildung garantieren ein zeitgemäßes Topprodukt mit Tradition.

### 2010-er Weinviertel DAC Grüner Veltliner

Der Grüne Veltliner ist mit 60% der Gesamtrebfläche die wichtigste Sorte im Weingut Diem und wird in allen seinen Varianten mit größter Sorgfalt angebaut.

Die besondere Bodenbeschaffenheit im Zusammenspiel mit dem günstigen Kleinklima formt den Grünen Veltliner aus Obermarkersdorf zum markanten Vertreter der Region.

Im Jahr 2003 wurde der Grüne Veltliner als Sorte vom regionalen Weinkomitee zum »Weinviertel DAC« (Districtus Austria Controllatus) bestimmt.

Als »Weinviertel DAC« dürfen allerdings nur jene Grüne Veltliner bezeichnet werden, die bei einer strengen Verkostung allen gebiets- und sortentypischen Anforderungen entsprechen. Der Grüne Veltliner als ausschließlich österreichische Sorte hat weltweit hohe Anerkennung erreicht.

12,0 Vol. % Alkohol, trocken    0,75 l € 18,00



## Weingut Josef Jamek Joching/Wachau

Josef Jamek - der alte Mann und der Wein.

Wie sehr Größe und Demut, Einfluß und Bescheidenheit, Tradition und Innovation beisammen liegen können, obwohl sie uns sonst ambivalent erscheinen - das beweist Josef Jamek in Joching.

In den fünfziger und sechziger Jahren, als der Weinkonsum noch nicht so hoch wie heute lag, die Winzer im Keller aber kräftig zum Zuckersack griffen - das Ergebnis waren schwere und ausdruckslose Weine -, schon in dieser Zeit predigte Josef Jamek von den Vorzügen der naturbelassenen Weine. Jetzt leitet Hans Altmann mit seiner Familie Weingut wie Restaurant.

### 2007-er Grüner Veltliner Federspiel „Ried Marienfeld“\*

Feingliedriger Grüner Veltliner moderner Machart.

12 Vol. % Alkohol 0,75 l € 22,00

### 2009-er Riesling Federspiel „Ried Klaus“

Trinkvergnügen pur, das ist der Riesling Ried Klaus.

12 Vol. % Alkohol 0,75 l € 28,00

## Weingut Franz Prager Weissenkirchen - Wachau



Vom Stein zum Wein

... so lautet die Devise von Ilse und Toni Bodenstein. Ihr Ziel: individuelle, unverwechselbare Weine ins Glas zu bringen, die gleichsam Abbild ihrer jeweiligen Herkunft sein müssen. Die Arbeiten in Weinberg und Keller folgen traditionellen Wegen, werden aber mit notwendigen und sinnvollen Innovationen ergänzt - stets im Streben nach dem qualitativ Bestmöglichen.

### 2010-er Riesling Federspiel „Steinriegl“

12,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 28,00



## Weingut Heinrich, Gols Neusiedlersee



Dem Flurnamenforscher Schnetz zufolge hießen vor Jahrhunderten Anteile des Gemeindewaldes von Gols, die von Berechtigten abgeholzt werden durften, „Gaben“. Eine solche „Gabe“, in der ein Weingarten angelegt worden war, nachdem man sie gerodet (gerissen) hatte, verwandelte sich in eine „Gabe-Riss“. Und weil es der Dialekt mit allem nicht so ganz wortwörtlich nahm und nimmt, wurde daraus „Gaba-rinza“ und noch viel später eine unsrer liebsten Lagen.

### 2008-er Gabarinza

(Cabernet Sauvignon, Merlot, Blaufränkisch)

#### Charakteristik

Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. In der Nase feines Nougat, mit zarten Gewürzen unterlegte schwarze Beerenfrucht, zarte Orangenanklänge, vielschichtige Edelholztöne. Am Gaumen stoffig, opulente reife Beerenfrucht, perfekt integrierte Tannine, feine Dörrobstanklänge im Abgang, frische Frucht im Nachhall, sehr lang, ein vielseitiger Speisenbegleiter mit enormem Charme.

13 Vol. % Alkohol    0,75 l € 49,50



## Heribert Bayer, Neckenmarkt

Wein selbst, vor allem aber das Weinmachen, das Gestalten, das Eingehen auf Terroir und Typizität, auf die Ausdruckskraft der Rebsorten, ist meine große Leidenschaft.

### 2007-er In Signo Leonis Hochberg



Das Flaggschiff des Hauses aus Blaufränkisch Zweigelt und meist auch Cabernet Sovignon, präsentiert sich mit suggestivem Duft nach Rosen, Hyazinthen und dunklen Beeren mit tabakigem Grundtenor; viel Kraft, dicht und extraktsüß, sehr tief, mit überzeugenden Tannindruck und großer Länge.

14,1 Vol. % Alkohol

0,75 l € 40,00

## Burgenland/Mittelburgenland/Neusiedlersee :

### Arachon T.FX.T 2008

Ein Joint Venture der Betriebe J. Szemes, FX Pichler und M. Tement im Zentrum des österreichischen Blaufränkischen in Horitschon, Mittelburgenland.

Das Cuvée aus 50 % Blaufränkisch, 33 % Merlot, 11 % Cabernet Sauvignon, 6 % Zweigelt bringt 2005 nicht nur gewohnte Pfeffrigkeit und Schokoladignoten, sondern zusätzlich reife süße Brombeer-Cassisnoten, die sich im Geschmack mit reifen, stoffigen Tanninen vereinen. Ganz großer Jahrgang.  
13,5 % Vol. Alk. 2,5 g/l RZ 5,2 g/l tbS 0,75 l € 32,00



### Weingut Ernst Triebaumer

Rust - Neusiedlersee

Die Familie Triebaumer stammt aus der Gegend von Krumbach in der Buckligen Welt, der erste Triebaumer ist 1691 im Zuge der Gegenreformation als lutherischer Religionsflüchtling in Rust eingewandert. Durch die Heirat einer Weinbauerstochter ist seit dieser Zeit der Wein für uns Triebaumer ein immer wichtigeres Thema geworden. Über etliche Generationen ist in unserer Familie ein Grundstück an Wissen und Gespür zur Bauernarbeit entstanden. Das Bekenntnis zur Langsamkeit ist ein ganz wichtiger Teil dieser Berufsauffassung. Mit dem Freilandgemüse, Freilandschwein und Feinkostprodukten von Richard und Beate kommen wir dem Bild einer urtypischen Bauernwirtschaft wieder einen Schritt näher.

### 2005-er Blaufränkisch „Mariental“\*

14 Vol. % Alkohol 0,75 l € 67,00

*\* leider nur mehr Restbestände!!*

### Weingut E. & H. Wendelin, Gols

Die Winzerfamilie Wendelin, hat sich einer naturnahen Weinbauphilosophie verschrieben. Der Grundsatz ist es, Traditionelles mit Neuem zu verbinden.

Im Familienbetrieb werden ausschließlich Weine aus eigenen Rieden gekeltert. Neben typischen österreichischen Sorten wie Welschriesling, Neuburger, Riesling x Sylvaner, Zweigelt, St. Laurent, Blaufränkisch wurde auch Chardonnay und Cabernet franc und Merlot ausgepflanzt.

### 2007-er Merlot

Ein überaus gehaltvoller Merlot der neuen Prägung, tiefe Beerenfrucht, Cassis und etwas Kakao im Abgang.

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 21,00

### 2007-er Heideboden

Je ein Drittel St. Laurent, Blaufränkisch und Merlot. Im Barrique gereift. Kräftiger Wein mit zarten Anklängen von Vanille und dunklen Beeren.

13,0 Vol. % Alkohol 0,75 l € 21,00

## Burgenland Neusiedlersee/Hügelland :



### Weingut Stiegelmar Gols, Neusiedlersee

Das Weingut befindet sich am Wagram der Parndorfer Platte im Gemeindegebiet von Gols, und wurde im Jahre 1956 von Johann und Theresia Stiegelmar gegründet. Im Laufe der Zeit und nach der Betriebsübernahme 2. Generation durch die Söhne Hans, Gerhard und Walter, wuchs unser Betrieb auf eine Anbaufläche von 32 Hektar Weingärten heran, auf denen gebietstypische Sorten höchster Qualität kultiviert werden.

#### 2009-er St. Laurent Selektion

Alter der Reben : .... bis 40 Jahre

Die Hälfte der Trauben für diesen Wein stammen aus den ältesten Anlagen, die 1969 gepflanzt wurden.

Ertragsreduktion auf 8 Trauben je Stock, am 9. September durch selektive Handlese geerntet.

Dunkles Granatrot, intensiv reife Weichsel, Brombeernase dezent mit Vanille unterlegt;  
am Gaumen fleischig-lebendig, samtig lang im Abgang.

Alkohol 13,0% vol., Restzucker 1,0 g/l, Säure 5,2 g/l 0,75 l € 28,00

#### 2007-er Cuvée „Stiegelmar“

Alkohol 13,5% vol., Restzucker 2,1 g/l, Säure 5 g/l 0,75 l € 29,00

Die Cuvée besteht aus 45 % Zweigelt, 37 % Blaufränkisch, 18 % Cabernet Sauvignon.

Der Zweigelt und Blaufränkisch für diese Cuvée stammen aus den Lagen Goldberg, Altenberg und Ungerberg und bilden durch die Vielschichtigkeit der einzelnen Böden den komplexen Rahmen. Der Cabernet aus den Lagen Kalbskopf und Altenberg garantiert durch den Südwesthang mit kalkhaltigem Sand-Lehmboden und der besonderen Kleinklimatik für maximale Konzentration und Reife.

Ertragsreduktion auf 5-6 Trauben pro Stock. Selektion der Trauben, schonende Verarbeitung, kontrollierte Maischegärung, Säureabbau, Batonnage, 18 Monate im Barrique gelagert

(70 % neu, 30 % Zweitfüllung), angefüllt am 6. August 2009.

#### 2006-er Zweigelt Barrique „Ungerberg“

Alter der Reben : 37 Jahre.

Die Trauben für diesen Wein stammen aus der besten Lage des Weingutes, dem Ungerberg, ein zum See hin gerichteter Südwesthang, mit kalkhaltigem Sand-Lehmboden. Durch diese Beschaffenheit und einer besonderen Kleinklimatik ist diese Lage prädestiniert für konzentrierte, komplexe Rotweine.

Ertragsreduktion auf fünf Trauben pro Stock, am 26. September durch selektive Handlese geerntet.

Ausbau : Selektion der Trauben, schonende Verarbeitung, kontrollierte Maischegärung, Säureabbau, Batonnage\*, 18 Monate im Barrique gelagert (70 % neu, 30 % Zweitbefüllung),

Abgefüllt am 10. Juni 2008.

Wein : Dunkler Kern mit schwarzem Rubinrot; in der Nase mineralisch, vielschichtige Beerenfrucht mit Johannisbeer- Amarenaanklängen und dezente Minze; der Gaumen komplex weich und voll von dunklen Beeren, elegant obwohl konzentriert, kompakte Tannintextur mit sehr dezenter Röstaromatik im Abgang.

Alkohol 13,0% vol., Restzucker 2,0 g/l, Säure 5 g/l 0,75 l € 42,00

\*= Batonnage = Aufrühren der Hefe im Faß.

13,5 % Vol. Alkohol, Restzucker 2,0 g/l Säure 4,5 g/l 0,75 l € 52,00

## Neusiedlersee-Hügelland :



### Weingut Anita & Hans Nittnaus, Gols

Nach seiner Matura an der Höheren Bundeslehr- und Versuchsanstalt in Klosterneuburg im Jahre 74 wollte Hans Nittnaus eigentlich in Wien Musik studieren. Da er aber kein Stadtmensch war und ist, zog es ihn doch zurück zum Neusiedlersee. Nachdem er diese Entscheidung getroffen hatte, stürzte sich der idealistische Winzer voll auf die Arbeit in seinem Betrieb.

War anfänglich das Verhältnis Rot- zu Weißwein noch 20 : 80, sind jetzt  $\frac{3}{4}$  seiner Weine Rotweine. Nach kalifornischem und französischem Vorbild hat sich Nittnaus anfangs der 90-er Jahre auf Cuvées spezialisiert.

Reinsortig gibt es jetzt nur mehr den St. Laurent vom Heideboden, der in mehrmals gebrauten Barriques ausgebaut wird, und den traditionell ausgebauten Blaufränkisch vom Edelgrund.

Wir haben für Sie den nach Cassis und Brombeeren duftenden und mit langem Abgang ausgestatteten Cuvée „Heideboden“ eingekauft.

### 2008-er Heideboden Cuvée

2005 war ein kühleres Jahr, mit mehr Niederschlägen als im Durchschnitt. Das bedeutet einerseits gute Wasserversorgung, andererseits spätere Ausreifung. Demgemäß sind die Rotweine schlanker, fragiler, aber sehr feintrüchtig und elegant. Heideboden bezeichnen wir die ebenen Lagen hin bis zum See, mit den leichten, warmen, sandig-schottrigen Böden. Das Alter der Rebstöcke liegt zwischen 5 und 30 Jahren, der Ertrag pro ha zwischen 30 und 50 hl.

Die Vergärung erfolgte in temperaturgesteuerten Edelstahltanks, der Ausbau 14 Monate in Barriques (30% neues Holz).

(45 % Zweigelt, 30 % Blaufränkisch, 20 % Merlot, 5 % St. Laurent)

13 Vol. % Alkohol, 5,1 g/l Säure, 0,7 g/l Restzucker 0,75 l € 24,-

### 2008-er Pannobile Cuvée

Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarter Wasserrand.

Cuvée aus Blaufränkisch und Zweigelt

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 28,00



### Weingut Kopfensteiner Deutsch-Schützen, Südburgenland

Das Weingut liegt nahe an der ungarischen Grenze, in Deutsch-Schützen und wird von Edith und Manfred Kopfensteiner in dritter Generation geführt.

### 2008-er Blaufränkisch „Eisenberg“

Der „Eisenberg“, ein fruchtiger Sortenvertreter, wird aus den jüngeren Weingärten der Weinberge gelesen. Er bietet bereits sehr früh angenehmes Trinkvergnügen, am Gaumen ein schwingvolles Frucht-Säurespiel, weiche und schöne Tannine und einen absolut klaren Sortencharakter.

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 20,-

### 2007-er „Border“

Cuvée aus Blaufränkisch, Cabernet Sauvignon und Merlot,

14 Monate im kleinen Eichenfaß gelagert.

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 33,-

## Weingut Josef Pöckl Mönchhof



Als einer der wichtigsten oenophilen Architekten des österreichischen Rotweinwunders hat Josef Pöckl massgeblich an der Gestaltung der heimischen Weinlandschaft mitgewirkt. In seinem Streben nach Qualität of auf sich allein gestellt, erhielt der charismatische Mönchhofer vor wenigen Jahren Verstärkung aus den eigenen Reihen – und was für eine!

Junior Rene 'gehört zu den grossen Nachwuchshoffnungen in Sachen Rotwein.

Hervorragendes Potenzial zeigt der „Admiral 1998“, der dicht und tiefgründig ist, mit Aromen nach Waldbeeren, Veilchen, Leder, Kakao und Lakritze prahlt und durch die mittlerweile bekannt geschmeidige Tanninstruktur besticht.

### 2006-er Pinot Noir

18 Monate in 70 % neuen Barriques, 30 % in gebrachten Barriques. Der Pinot Noir ist wie ein schwieriges Kind, vielleicht erhält er gerade deswegen so viel Zuneigung von Josef Pöckl.

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l EUR 30,-

## Weingut Feiler-Artinger Rust, Neusiedlersee



Das Weingut wird heute von Hans und seiner Frau Inge Feiler, sowie deren Sohn Kurt Feiler und seiner Frau Katrin geführt.

Derzeit werden 30 Hektar Rebfläche in den besten Ruster Rieden bewirtschaftet. Die Palette an angebauten Sorten ist regionaltypisch sehr vielfältig. Etwa 65% der Weingärten sind mit roten Rebsorten bepflanzt. Wichtigste Sorte ist der Blaufränkisch, gefolgt von Zweigelt, Cabernet Franc, Merlot, Cabernet Sauvignon und etwas Pinot Noir sowie Shiraz.

### 2005-er Tramíner Auslese

Aus den Rieden des Ruster Hügellandes, lehmige Braunerde und Kalkstein mit hohem Feinsteinanteil.

11 Vol. % Alkohol 113,3 g/l Restzucker 6,6 g/l (als Weinsäure) 0,75 l € 22,-

### 2007-er Beerenauslese

Herkunft und Boden : ... siehe oben.

12,5 Vol. % Alkohol, 169,6 g/l Restzucker 8,5 g/l Säure 0,375 l € 21,-

## Italien – Toskana Festival

Nachdem wir viele Gäste und Freunde des Hauses haben, die einen guten italienischen Rotwein überaus schätzen, haben wir feine Sangiovese, Cabernets & Merlots, sogar zwei Supertuscans eingelagert.

### Tenuta dell' Ornellaia

Gründungsjahr: 1981, Inhaber: Marchese Lodovico Antinori, Kundenbetreuung: Paolo Baldini, Seit dem Ausscheiden von Tibor Gál haben sich auf Ornellaia viele Techniker die Klinke in die Hand gedrückt. Nun gibt es mit dem ausgebildeten Agronom *Leonardo Raspini* als Generaldirektor, dem frankreichstämmigen Önologen *Thomas Duroux* – er ist über Mondavi zu Ornellaia gekommen – und der Verkaufsleiterin *Alex Belson* ein neues Führungsteam bei Ornellaia, das für langfristige Stabilität sorgen soll. Die graue Eminenz im Hintergrund, *Michael Rolland*, der die Tenuta Ornellaia seit vielen Jahren berät, sorgte in diesen stürmischen Jahren dafür, daß der Wein nicht unter diesen vielen Veränderungen litt –im Gegenteil, er ist immer besser geworden.

### 2008-er Le Volte

Sangiovese, Cabernet Sauvignon und Merlot

13,5 Vol. % Alkohol      0,75l € 28,00



### Marchesi Antinori, Florenz

Gründungsjahr: 1385. Inhaber: Piero Antinori. Besuchszeiten: Nur nach Vereinbarung.  
Wenn man Chianti sagt muß man auch Antinori sagen. Diese sehr einflußreiche Adelsfamilie besitzt viele Weigüter, vorwiegend in der Toskana, aber auch im Piemont sowie in Ungarn.  
*Degustation*: In einer Probierstube.

### 2008-er Chianti Classico „Péppoli“

12,5 Vol. % Alkohol      0,75l € 28,00



## Tenuta Caparzo in Montalcino, Toskana

Alle Hinweise auf antiken Landkarten deuten darauf hin, daß der Name des Landgutes von „Ca'pazzo“ (Haus des Narren) abstammt. Die Weinberge, die Keller und die notwendigen Anlagen wurden mitte der 60-er Jahre angelegt und errichtet. Sowohl der Weinberg als auch der Keller wurden ständig angepasst und modernisiert. Noch heute wird mit neuen Rebanbausystemen und vor allem verschiedenen Klonen experimentiert. Der Grund erstreckt sich auf 190 ha, von denen 54 ha mit Wein bestockt sind, 4 ha mit Olivenbäumen, 87 ha mit Wald und 45 ha sind Saatland, auf dem die Bestockung neuer Weinberge vorgesehen ist.

Gründungsjahr: 1968. Inhaber: Nuccio Turone (Geschäftsführer).

Besuchszeiten: Montag bis Freitag, nach telefonischer Vereinbarung.

*Degustation*: Im Weinkeller.

96/97-er

Rosso di Montalcino / Rosso Toscana

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 25,-

93-er Brunello di Montalcino „Rio Casero“

13 Vol. % Alkohol 0,75 l € 45,-

94-er Brunello di Montalcino „Riserva“

13,5 Vol. % Alkohol 0,75 l € 65,-





## Sette Ponti, Arezzo

### Grognolo 2001

(90 % Sangiovese)

Falstaff: 91 Punkte !!

Sattes, undurchdringliches Rubin mit Violett, dicht angelegte Nase, zeigt dann viel Teer, danach Brombeere und Holunderbeere, sehr viel knackige Frucht, feinkörniges Tannin, im Finale Tabak.

13,5 Vol. % Alkohol, 0,75 l EUR 45,-

## La Braccessa, Antinori

Im Jahre 1990 begann Antinori erstmals Teile des Gutes La Braccessa zu erwerben. Das Anwesen befindet sich nur wenige Kilometer von Montepulciano entfernt, im Südosten der Toskana, an der Grenze zu Umbrien. Es umfasst ca. 342 ha, die sich wie folgt aufteilen: der 264 ha große Hauptteil, von denen 158 ha mit Weinbergen bepflanzt sind, befindet sich zwischen der Gemeinde Montepulciano und der von Cortona.

Die restlichen 78 ha sind fast gänzlich mit Wein bepflanzt und erstrecken sich über drei Gebiete, die für die Produktion hochwertiger Rotweine aus Montepulciano am bekanntesten sind: Cervignano, Gracciano und Santa Pia.

### Bramasole Syrah 2001

Falstaff: 92 Punkte !!

Sattes Rubinviolett, feine würzige Note in der Nase, nach Lakritze, schwarzer Pfeffer, Zwetschken, am Gaumen sattes, straffes Tannin, zeigt viel Tiefe, reife Brombeernoten, anhaltend.

13,5 Vol. % Alkohol, 0,75 l EUR 38,00



### 2006-er Rioja, Marques de Riscal

In der Herstellung der Reserva-Weine gebraucht die Kellerei Riscal hauptsächlich die Trauben von über 15 Jahren alten Rebstöcken der Tempranillo-Sorte, die auf den wertvollsten lehm- und kalkhaltigen Böden der Rioja Alavesa angepflanzt sind. Dank ihrer Ausgewogenheit im Säuregehalt und ihrer eleganten Tanninen, erlaubt diese Traubensorte einen tadellosen Ausbau im Eichenfass sowie bei der darauffolgenden Alterung in der Flasche. Der Gebrauch von knappen 10% der Traubensorten Graciano und Mazuelo führt dem Wein seine charakteristische Frische und attraktive Farbe zu. Die Gärung bei einer kontrollierten Temperatur von 26 Grad Celsius, dauert höchstens 12 Tage.

Die Reserva-Weine von der Kellerei Riscal werden ungefähr zwei Jahre lang in Fässern aus amerikanischer Eiche gelagert und ergeben damit ein Produkt, das von seinen Eigenschaften her, dem riojanischen önologischen Klassizismus zugeordnet wird: Sie sind frisch, fein, elegant und besitzen ein hohes Alterungspotential. Vor seinem Vertrieb erhält dieser Wein eine mindestens einjährige Verfeinerung in der Flasche.

Bordeaux 2002 zählt nicht zu den wirklich grossen, aber zweifellos zu den interessanten Jahrgängen, die teils erstaunliche, langlebige, klassisch herbe Weine hervorgebracht haben.

#### Preise wie für die 94er

Wie 2001 steht er im Schatten des Jahrhundertjahrgangs 2000 und des Jahrgangs mit dem Jahrhundert-sommer, 2003. Deshalb werden die Weine zu akzeptablen Preisen angeboten, etwa wie damals die 1994er, bevor der grosse Hype mit den unglaublichen Preissteigerungen in der zweiten Hälfte der 90er Jahre einsetzte.

#### Kein Jahrgang für Spekulanten

Gross an Wert gewinnen werden aus diesem "Schattenjahr" aber nur die allerbesten Flaschen. Deshalb ist 2002 kein Jahrgang für Investoren, sondern für Fans - zumindest für Liebhaber von klassischen, fest gefügten, herben, wenig opulenten Bordeaux.



Chateau D'Escurac 2002

Medoc

Appellation Medoc Controlée

13,5 Vol. % Alkohol

0,75 l € 45,-

Sekt/Champagne:

Moscato d'Asti La Caudrina

Süßer Schaumwein aus dem Piemont

5,8 Vol. % Alkohol

0,75 l € 33,- / 1 Glas € 4,80

Winzersekt Blaufränkisch Rosé

Hans Igler, Horitschon

12,5 Vol. % Alkohol, extratrocken

0,75 l € 33,- / 1 Glas (0,1 l) EUR 4,80

Winzersekt

2008-er Schloß Gobelsburg Brut

12 Vol. % Alkohol, trocken

0,75 l € 33,- / 1 Glas (0,1 l) € 4,80

Sauvignon Blanc Sekt

Szigeti, Gols

0,75 l € 33,- / 1 Glas (0,1 l) EUR 4,80

Rieslingsekt

Szigeti, Gols

0,75 l € 33,- / 1 Glas (0,1 l) EUR 4,80